

Zeitschrift: ZeitBild
Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut
Band: 25 (1984)
Heft: 25

Rubrik: Erläuterte Politwitze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erläuterte Politwitze

Hans Ulrich Engel (Herausgeber): «Nichts Neues an der finnisch-chinesischen Grenze. Der politische Witz aus Osteuropa». Olzog Verlag, München, in Gemeinschaft mit dem Verlag SOI, Bern, 1984. 96 Seiten, broschiert, Fr. 14.80.

Was ist der Unterschied zwischen der sowjetischen und der amerikanischen Verfassung? Die sowjetische Verfassung garantiert die Freiheit der Meinungsäußerung, die amerikanische Verfassung garantiert die Freiheit auch nach der Meinungsäußerung.

Der politische Witz in Osteuropa (im Sowjetlager überhaupt) hat klassische Muster so gut wie zeitbedingte Spezialitäten. Und insgesamt lässt sich trendbestimmend sagen, dass er in den letzten Jahren und Jahrzehnten bitterer geworden ist; die Hoffnung hat sich zusehends verloren.

Zu Stalins Zeiten lebte der politische Witz trotz der Unterdrückung oder gerade aus dieser heraus recht eigentlich als Flüsterwitz; er mochte damals den Eindruck erwecken, auf die Lebensdauer des Diktators beschränkt zu sein. Unter Chruschtschow schien sich der Aufbruch in eine neue und weniger blockmässige Zeit anzukündigen, und Ungarn etwa nannte sich in den sechziger Jahren schon die «angenehmste Zelle im Lager». Das war zum Beispiel eine Blütezeit der Erewan-Witze, die nahezu liebevoll sein konnten, wenn sie die Mängel ableuchteten; humorvolle Nachsicht durfte mit-

schwingen. Das ist heute nicht mehr typisch. Tonangebend geworden ist die scharf treffende und böse Kurzsatire, herausgewachsen aus der überhandnehmenden Resignation.



In der vorliegenden Broschüre wird der «ZeitBild»-Leser manchen Witz erkennen, den wir (auch) veröffentlicht haben. Hans-Ulrich Engel präsentiert indessen keine schiere Sammlung von Politwitzen, sondern bringt sie eingebettet in einen erläuternden Text, wobei er sich auf die Darlegung verschiedener Autoren stützt, unter denen wir auch unsern SOI-Leiter Peter Sager finden. So verbindet der Herausgeber (mindestens zur Genüge) die Witze mit Ausführungen zu den Verhältnissen in den sozialistischen Staaten. bs

Bestellcoupon

___ Ex. Engel: Der politische Witz

Einsenden an Buchhandlung SOI
Postfach
3000 Bern 6

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Einladung zum Abonnement

Zurücksenden an Administration ZeitBild, Jubiläumsstrasse 41, 3000 Bern 6.

Ich bestelle ein Jahresabonnement **ZEITBILD** zu Fr. 45.- (Ausland sFr. 50.-/DM 57.-).
Erscheinungsweise alle zwei Wochen, Umfang 12 Seiten.

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

25/84

Jeden Monat neu!



Deutschland-Magazin deckt auf, was andere verschweigen!

- Deutschland-Magazin bietet die wichtigsten Beiträge zu den Grundsatzfragen der Deutschland-Politik und der Weltpolitik.
- Deutschland-Magazin dokumentiert, was andere Medien verschweigen, verfälschen oder unerträglich verstümmeln.
- Deutschland-Magazin ist die politische Monats-Zeitschrift, die Fakten, Hintergrund-Informationen und Argumente liefert.

Bitte fordern Sie Probehefte an! Kostenlos und völlig unverbindlich. Benutzen Sie bitte diesen Gutschein:

Gutschein für drei kostenlose Probeexemplare
An Deutschland-Magazin
Kampenwandstraße 16 · 8210 Prien

Name: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Beruf: _____ Telefon: _____